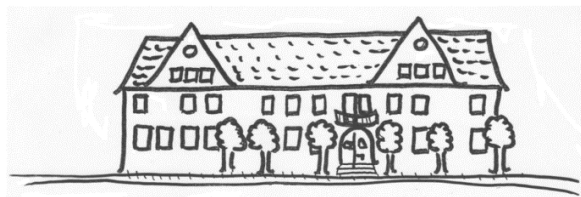


**Grundschule Alt Duvenstedt**  
**Dorfstraße 13**  
**24791 Alt Duvenstedt**  
**☎ 04338/365**



Alt Duvenstedt, den 07.1.2021

# **Erweitertes Hygienekonzept im Coronamodus/ bzw. Lockdown mit Distanzlernen**

Stand 1.4.2020, Änderung 7.1.2021

## **1. Personengruppen, die sich in der Schule aufhalten**

### **Allgemein:**

Personen mit Atemwegserkrankungen dürfen die Schule **nicht** betreten.

### **Schulleitung:**

Die Schulleitung ist in der Zeit ohne Präsenzunterricht täglich mindestens in der Zeit von 7.30 – 13.00 Uhr in der Schule präsent. Besprechungen im Schulleitungsteam können unter Wahrung der Abstandsregeln, mit Mund-Nasenschutz und der Einhaltung der regelmäßigen Lüftungszeiten stattfinden.

### **Lehrkräfte:**

Die Lehrkräfte betreten die Schule für den Unterricht in Distanz, für die Unterrichtsvorbereitungen und für Unterricht in Distanz. Außerdem betreuen sie ggf. die Notgruppen nach aufgestelltem Plan der Schulleitung. Besprechungen können in einem angemessenen Raum mit regelmäßigem Lüften, unter Einhaltung der Mindestabstände und tragen des MNS, stattfinden. Alle begrenzen den Aufenthalt auf die erforderliche Zeit.

### **Schülerinnen und Schüler:**

Die Schülerinnen und Schüler, die in der Notgruppe angemeldet sind, dürfen die Schule (ohne Eltern) betreten. Sie sind in Kohorten aufgeteilt. Die Kohorten mischen sich nicht und treffen auch in den Pausenzeiten nicht aufeinander. Während der Betreuung wird ein MNS getragen. Schülerinnen und Schüler, die sich im Distanzlernen befinden, kommen nur auf ausdrückliche Einladung der Lehrkräfte/ Schulleitung in die Schule. Treten bei einem Schüler/ einer Schülerin Krankheitssymptome auf, wird nach der „Empfehlung Erkältungssymptome: Darf mein Kind in die Kita oder Schule?“ des Ministeriums verfahren. Diese Empfehlung wurde allen Eltern/ Erziehungsberechtigten mit einem Elternbrief ausgehändigt. Außerdem finden Sie die Empfehlung auch auf unserer Homepage unter Corona.

Muss der Schnutenpulli den ganzen Tag getragen werden (Inzidenzwert über 50), gibt es zwei Möglichkeiten eine Pause zu machen:

In der Frühstückszeit darf der MNS abgenommen werden. Die Kinder bleiben auf ihrem Platz sitzen und es werden nur selber mitgebrachte Nahrungsmittel gegessen. Nahrungsmittel dürfen nicht geteilt werden.

Kinder, die in den Pausen alleine, mit dem nötigen Abstand um den Pausenhof herumgehen, dürfen den MNS abnehmen. Sowie sie wieder beim Spielen mit den anderen teilnehmen möchten, muss der MNS wieder aufgesetzt werden.

### **Schulfremde Personen:**

Schulfremde Personen dürfen die Schulgebäude nur auf ausdrückliche Einladung aus konkretem Grund (Beratung, Abholung von Material, ...) betreten. Unmittelbar nach dem Betreten der Schule wird ein Kontaktbogen ausgefüllt und im Sekretariat abgegeben.

## **2. Raumnutzung**

Die Klassenräume wurden nach den geltenden Vorschriften so umgestaltet, dass die Abstandsregel eingehalten werden kann.

Das Schulleitungsbüro wird nicht betreten. Die Tür bleibt offen, es wird an der Türschwelle gewartet.

Das Lehrerzimmer wird von maximal 3 Personen gleichzeitig genutzt. Entsprechende Aushänge dazu wurden angebracht.

Für die Reinigung der Räume gilt das mit dem Schulträger vereinbarte Hygiene-/Reinigungskonzept.

Die verschiedenen Kohorten/ Notgruppen haben zu unterschiedlichen Zeiten ihre Pausen oder nutzen getrennt die zwei Pausenhöfe. Außerdem wurden versetzte Stundenanfänge vereinbart.

Auf allen Fluren gilt Maskenpflicht. Es ist ein Einbahnstraßensystem gekennzeichnet.

Im Kunstraum wird das Mobiliar so gestellt, dass die Abstandsregel eingehalten werden kann. So können auch Konferenzen abgehalten werden. In dem Raum dürfen sich maximal 7 Personen aufhalten. Bei größeren Gruppen kann die Turnhalle mit der Abstandsregel genutzt werden. Elternabende sind vorzugsweise digital abzuhalten.

Alle genutzten Räume bieten die Möglichkeit, jederzeit gründlich zu lüften. Alle Kollegen wurden angewiesen, auf ausreichende Belüftung zu achten.

### **3. Persönliche Hygiene**

Im normalen Coronamodus treffen sich die Kohorten an den ausgemachten Treffpunkten und werden dann mit einer Lehrkraft in ihren Raum gebracht. Im verschärften Lockdown mit Notgruppen gehen die Kinder, sofort nach Ankunft in der Schule, in ihren zugewiesenen Klassenraum an ihren Tisch.

Unmittelbar nach der Ankunft waschen und desinfizieren sie sich die Hände. In den Klassenräumen befinden sich Waschbecken, Seife und Desinfektionsmittel.

An den beiden Haupteingängen befinden sich ebenfalls Desinfektionsmittel. Nach jeder Pause waschen oder desinfizieren sich die Schüler und Schülerinnen unter Aufsicht die Hände.

Es wird auch im Klassenraum ein Mund-Nasenschutz getragen, solange der Inzidenzwert über 50 liegt.

Gemeinsame Nutzung von Arbeitsmaterialien/ Werkzeugen wird vermieden.

Die Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern werden umfassend über Maßnahmen der persönlichen Hygiene informiert. Entsprechende Plakate wurden überall im Schulgebäude aufgehängt.

### **4. Kohorten**

Im „normalen“ Coronamodus wird jede Klasse zu einer Kohorte. Werden (z.B. im verschärften Lockdown) Notgruppen betreut, setzen sich die Kohorten aus den Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 1 und 2 sowie 3 und 4 zusammen.